



Dr. Wambach & Walter
Rechtsanwälte in Partnerschaft mbB

Denkanstöße zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

- Was wird, wenn ich auf die **Hilfe** anderer angewiesen bin?
- Wer handelt und entscheidet **dann** für mich?
- Wird mein **Wille** dann auch beachtet werden?
- Wer verwaltet mein **Vermögen**, wer kümmert sich um mein **Haus** etc.?
- Wer erledigt meine Bankgeschäfte?
- Will ich weiterhin bestimmten Personen zu Geburtstagen, Weihnachten, Hochzeiten usw. weiterhin ein Geschenk zukommen lassen?
- Wer kümmert sich um meine **persönlichen** Wünsche und Bedürfnisse?
- Wer organisiert für mich die **ambulante Pflege**?
- In welches **Heim** möchte ich - in welches auf keinen Fall?
- Wer sucht mir einen Platz im **Pflegeheim**?
- Wer entscheidet über meine **Arztwahl** und **ärztliche Versorgung**?
- Wer entscheidet bei **Operationen** und **medizinischen Maßnahmen**?
- Wer setzt sich dafür ein, dass (am Lebensende) meine in meiner **Patientenverfügung** niedergelegten **Anordnungen** befolgt werden?